

Schach: Itzehoe holt

Remis gegen Spitzenreiter

ITZEHOE In der Schach-Verbandsliga A knöpfte der gastgebende Dritte Itzehoe Schachverein dem bisher verlustpunktfreien Spitzenreiter Elmshorn beim 4:4 einen Punkt ab. Damit waren die Elmshorner gut bedient, denn nach 4:3-Führung, hatte Egbert Hengst seine Partie vorzeitig verloren gegeben.

Auch wenn es für die Steinburger in der Tabelle um nicht mehr viel ging, wollte man dem Titelanwärter das Feld nicht kampflos überlassen und trat bis auf Hauke Gloyer, für den aus der zweiten Mannschaft Horst Klüver einsprang, in Bestbesetzung an.

Nachdem Wolfgang Schlünz an Brett 3 mit den schwarzen Steinen ein gutes Remis erreichte, musste Dr. Andreas Gondorf an Brett 6 seinem Gegner, der über die b-Linie eindringen konnte, den Vortritt zum 0,5:1,5 lassen.

In der Folgezeit einigten sich sowohl Cliff Ruhland am Spitzenbrett als auch Frank Hamann am zweiten Brett mit ihren Gegnern auf Remis. Ebenso erreichte Sven Meyerhold nach Dauerschach an

Brett 5 die Punkteteilung. Beim zwischenzeitlichen Rückstand von 2:3 hatten sich die Itzehoer noch nicht aufgegeben. Horst Klüver hatte an Brett 8 im Endspiel einen Mehrbauern und einen starken Springer, der in der Stellung dem Läufer seines Gegenübers deutlich überlegen war. Mit all seiner Erfahrung erzielte der Ehrenvorsitzende des Itzehoer Schachvereins den vollen Punkt zum 3:3.

Mannschaftsführer Sören Koch erreichte an Brett 4 wenig später ein gewonnenes Bauernendspiel und brachte die Störstädter mit 4:3 in Führung. Nun war mit einem Remis in der letzten Partie sogar der Mannschaftssieg möglich. Doch Egbert Hengst sah an Brett 7 ein Matt, wo gar keines war und gab seine Partie auf.

Elmshorn entführt mit dem 4:4 einen glücklichen Punkt aus der Mensa der Fehrsschule und kann nun aus eigener Kraft mit einem Sieg gegen Husum den Titel perfekt machen. Itzehoe bleibt in der Tabelle auf Rang drei und muss in der letzten Runde am 7. Mai in Flensburg antreten. sh:z

NR, 6.4.17